

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Gemeinde Altlußheim		
Straße	Rathausplatz 1		
PLZ, Ort	68804 Altlußheim		
Telefon	+49 6205-3943-42	Fax	+49 6205-3943-52
E-Mail	bauamt@altlussheim.de	Internet	www.altlussheim.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	GALT-2019-0005
---------------	-----------------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Hockenheimer Str. 66 in 68804 Altlußheim

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Art der Leistung: **Heizungsanlage nach DIN 18380 -BHKW**

Umfang der Leistung:

1 St. BHKW- Anlage mit Zubehör E- Leistung 20 kW, Th.- Leistung 40 kW

2 St. Pufferspeicher 800 Liter mit Zubehör

ca. 30 m Rohrleitungen einschl. Isolierung DN 40 bis DN 20

ca. 10 m Gasleitung mit Zubehör

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

- nein
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: **01.07.2019**

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: **27.09.2019**

weitere Fristen:

Fertigstellung der Arbeiten innerhalb von 4 Wochen nach Ausführungsbeginn.

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-16a7879e6dc-1743b6fade3de768

Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen können gegen eine Gebühr von 25 € (Verrechnungsscheck) in papierform bei der Vergabestelle angefordert werden.

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter

n) Ablauf der Angebotsfrist **am 24.05.2019 um 11:00 Uhr**

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind **Vergabestelle s. a)**

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**

q) Eröffnungstermin **am 24.05.2019 um 11:00 Uhr**

Ort

Gemeinde Altlußheim, Rathausplatz 1, 68804 Altlußheim, Deutschland

Zimmer: 1.13

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter

r) geforderte Sicherheiten

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

s) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

t) Nachweise zur Eignung

u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

v) Ablauf der Bindefrist **24.06.2019**

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Kommunalrechtsamt des Rhein-Neckar-Kreises, Kurfürsten-Anlage 38-40, 69115 Heidelberg